



Vorlage

Datum: 08.02.2006
Vorlage FB III/228/2006

TOP	Betreff Umbau des RRB Blumensiedlung Vorstellung der Baumaßnahme durch den Wupperverband
Beschlussentwurf: der Betriebsausschuss nimmt zur Kenntnis	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Betriebsausschuss "Abwasserbeseitigung" und Ausschuss für den Bauhof	07.03.2006	öffentlich

Sachverhalt:

Der Umbau des RRB Blumensiedlung ist Bestandteil des Genehmigungsbescheides der Kanalnetzanzeige nach § 58 Abs. 1 LWG vom 21.11.1996 und dem 1. Änderungsbescheid vom 06.06.1997 durch die Bezirksregierung Köln (AZ 54.2-31-(6.4)-10-2517-ra).

Im Antrag wurde die Erweiterung des Beckenvolumens um ca. 60 m³ auf ca. 400 m³ und die Nachrüstung mit einer Drosseleinrichtung dargestellt. Die Drosselung der Abflussmenge soll von 380 l/s auf 160 l/s erfolgen.

Die Submission für die Ausschreibung der Maßnahme ist im Januar erfolgt. Nach Prüfung der Angebote und einem Bietergespräch stehen die aktuellen Auftragssummen fest. Das Konto muss im Wirtschaftsplan um ca. 115.000 € erhöht (s.a. Anlage) werden. Der Ansatz im Wirtschaftsplan 2006 muss entsprechend verändert werden. Hierzu wird auf Tagesordnungspunkt „Wirtschaftsplan 2006 „ verwiesen. Der Wupperverband (WV) tritt gegenüber den ausführenden Firmen als Auftraggeber auf. Dies wurde in der Verwaltungsvereinbarung (Punkt 4) zur Übernahme des Betriebes der Becken 1998 vereinbart. Eine Vergabe ist somit im Betriebsausschuss nicht erforderlich. Die Gelder werden vom WV vorfinanziert und zeitnah vom Abwasserbetrieb erstattet.

Die Vergabe kann erst in der 12. KW, nach dem Ratsbeschluss des Wirtschaftsplanes 2006 erfolgen, da der Wupperverband eine Zusicherung zur Übernahme der Mehrkosten benötigt. Die Bauzeit soll ca. 17 Wochen von April bis Ende Juli andauern. Die Baustellenandienung erfolgt über die Sackgasse Tulpenweg. Für die gerätsintensiven Arbeiten werden die Osterferien genutzt. Für diese Zeit wird der Fußgängerweg vom Tulpenweg zur B 237 gesperrt. Am 09.02.2006 fand eine Informationsveranstaltung für die Bürger des Tulpenweges

statt. Der Wupperverband wird das Projekt, das sich inzwischen seit ca. 1997 hinzieht, auch in seiner Chronologie in der Sitzung vorstellen.

Das Büro Brechtefeld & Nafe (B&N) berechnete 1999 die Kosten für das Projekt. Diese Berechnung schließt unter Berücksichtigung aller Kosten (Bau- und Ingenieurkosten) mit 271.000,- € (530.000,- DM) ab. Diese Berechnung diente bisher als Grundlage für den Ansatz im Wirtschaftsplan, da noch keine weiteren Erkenntnisse vorlagen. Die Planung wurde im Herbst des letzten Jahres weitergeführt und im Dezember 2005 zur Ausschreibung versandt. Bei der Kostenberechnung von B&N konnten z.B. die Umlegungen einiger Versorgungsleitungen (ca. 12.000 €), Wasserhaltungsarbeiten (ca. 6.000 €), Einbauteile wie Kabeldurchführungen, Steigleitern (16.000 €) usw. noch nicht berücksichtigt werden, da solche Details sich erst im Verlauf der Planung ergeben. Kostenaufstellungen dienen in der Regel als erster Anhaltspunkt und können eine Preisspanne von 30-40 % nach oben und unten haben. Aufgrund der Kostenberechnung vor der Ausschreibung (Dez. 2005), war bekannt, dass der bisherige Ansatz im Wirtschaftsplan nicht ausreichen wird. Es sollte das Submissionsergebnis abwartet werden, um nicht ggfs. mehrere Änderungen des Wirtschaftsplanes vornehmen zu müssen.

Finanzielle Auswirkungen:

siehe unten

Beteiligte Fachbereiche:

FB			
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.

Frank Kießling

Anlagen:

Umbau RRB Blumensiedlung

Konto im Vermögensplan

Bautechnik (inkl. 5 % Zuschlag für evtl. Mehrk.)	250.000,00 €
E- / MSR-Technik	35.000,00 €
BEW	5.000,00 €
Statik / Gutachter	5.000,00 €
Straßenwiederherstellung	15.000,00 €
	310.000,00 €
MwSt 16%	49.600,00 €
Bruttosumme Baukosten	359.600,00 €
Planungskosten	41.000,00 €
Zwischensumme	400.600,00 €
Bauhof (Nebenleistungen)	5.000,00 €
Verwaltungskostenpauschale WV	9.000,00 €
	414.600,00 €
Ansatz im Vermögensplan 2005	300.000,00 €
Differenz	114.600,00 €

Kontoerhöhung gerundet	115.000,00 €
-------------------------------	---------------------